



Die Jugendteams der Troisdorf Jets suchen Verstärkung American Football – einfach mal ausprobieren

**American Football Club
Troisdorf Jets
seit 1980**

fon: 0177-4112290

Troisdorf, 3. Januar 2011 – Wie bereits in den vergangenen Jahren hatten die Troisdorf Jets auch in der abgelaufenen Saison wieder sehenswerten Jugendfootball im Angebot. Erstmals in ihrer 30-jährigen Vereinsgeschichte nahmen die Jets dabei mit drei Jugendmannschaften am Ligabetrieb teil. Nach der Strukturreform im deutschen Jugendfootball konnten die Jets in diesem Jahr für Jungen und Mädchen eine C-Jugend (bis 14 Jahre) sowie eine B-Jugend (bis 16 Jahre) anbieten. Mit den JuniorJets (A-Jugend, bis 19 Jahre) waren natürlich auch wieder die älteren Jugendspieler aktiv, die bereits im zweiten Jahr in Folge in der zweithöchsten deutschen Jugend-Spielklasse angetreten sind.

presse@troisdorf-jets.de.de
www.troisdorf-jets.de

Ihr Ansprechpartner:
Andreas Heinen

03.01.2011
PM1101.docx

Auch in der NRW-Landesauswahl „Green Machine“, die sich in jedem Jahr beim Jugendländerturnier mit den Auswahlteams anderer Bundesländer misst, sind die Troisdorfer Jugendfootballer regelmäßig vertreten. Für die Jugendnationalmannschaft durften die Jets ebenso Spieler abstellen.

In den vergangenen zwei Jahren durften sich die A-Junioren jeweils, einer Tradition aus den USA folgend, in einem Friday-Night-Lights, beweisen. Die ungewöhnliche Spielansetzung unter Flutlicht an einem Freitagabend lockte jeweils mehr als 500 Zuschauer ins Troisdorfer Aggerstadion. Für die Spieler der JuniorJets aber auch für die Fans auf den Rängen ist dieser Termin immer ein ganz besonderes Highlight.

Jungen und Mädchen, die diesen faszinierenden Sport gerne einmal ausprobieren wollen, sind jederzeit herzlich willkommen. Alle Alters- und Gewichtsklassen treffen in Troisdorf auf ein kompetentes und engagiertes Trainerteam. Vorerfahrungen mit American Football sind dabei nicht notwendig.

Egal ob groß oder klein, dick oder dünn, schnell oder langsam – jeder kann American Football spielen. Anders als in vielen anderen Sportarten werden beim Football auch Jungs und Mädchen im XXL-Format gebraucht. Ohne die Spieler, die gerne mal ein Pfund zu viel auf den Rippen haben dürfen, läuft beim Football nämlich nichts. Durch die Vielfalt an Positionen in den einzelnen Mannschaftsteilen können die Spieler also entsprechend ihrer Talente und körperlichen Voraussetzung eingesetzt werden. Während beim Fußball die erste Elf bis auf die wenigen Auswechslungen durchspielt, stehen beim American Football zwei Mannschaftsteile (Offense und Defense) mit je elf Spielern auf dem Platz. Und auch die Backups, also die Spieler, die es bei Spielbeginn nicht in die Startformation geschafft haben, sind während des gesamten Spiels in voller Ausrüstung mit dabei und werden in der Regel auch einge-

presse information



setzt. Also lohnt sich das Training für alle und es gibt keinen Frust.

American Football macht aus Jungs und Mädchen Mannschaftsspieler mit ausgeprägtem Teamgeist, wobei die speziellen Fähigkeiten des Einzelnen herausgearbeitet und im Sinne der Gemeinschaft gewinnbringend eingesetzt werden. Wer Angst vor hohen Kosten hat, der kann ganz beruhigt sein. Für den Anfang reichen normale Sportkleidung und Sportschuhe. Neuen Spielern stellen die Troisdorf Jets Leihhausrüstungen zur Verfügung.

Wer Lust hat, den besten Mannschaftssport der Welt, der von Athletik, Dynamik aber auch Taktik und Spielverständnis geprägt ist, einmal selbst auszuprobieren, der sollte mal beim Training der Jets vorbeischaun. Die Trainingszeiten der jeweiligen Teams ab Januar gibt's im Internet unter:

www.troisdorf-jets.de.